# Gottesdienste

| Tag | Zeit | Kollektenzweck /Ausgangskollekte |
|---|---|---|
| Sonntag 05. September,<br>*14. So. n. Trinitatis* / AM | 9.30 Uhr | F. d. Partnerkirchen in Tansania und Kasachstan / e.G.- Baukasse |
| Sonntag 12. September,<br>*15. So. nach Trinitatis / Kreisposaunentag* | 14.00 Uhr**!!** | Für die eigene Gemeinde / e.G.- Baukasse |
| Sonntag 19. September,<br>*16. So. n. Trinitatis* | 9.30 Uhr | F. d. Ökumenearbeit der EKD / e.G.- Baukasse |
| Sonntag 26. September,<br>*17. So. n. Trinitatis in Stavenhagen - GD in der Backstube* | 10.30 Uhr | Für die eigene Gemeinde / e.G.- Baukasse |
| Sonntag 03. Oktober,<br>*Erntedanktag / AM* | 9.30 Uhr | Erntedankgabe für die Tafelarbeit<br>F. d. luth. Weltdienst / e.G.- Baukasse |
| Sonntag 10. Oktober,<br>*19.So.nach Trinitatis*/ AM/ Silberne Konfirmation | 9.30 Uhr | Für die eigene Gemeinde / e.G.- Baukasse |
| Sonntag 17. Oktober,<br>*20. So. nach Trinitatis* | 9.30 Uhr | F. d. Männerarbeit (1/2) u. d. Konfessionskundliche Werk (1/2) / e.G.- Baukasse |
| Sonntag 24. Oktober,<br>*21. So. nach Trinitatis* | 9.30 Uhr | Für die eigene Gemeinde / e.G.- Baukasse |
| Sonntag 31. Oktober,<br>*Reformationstag* / AM – Propsteigottesdienst in Hohen Mistorf | 10.00 Uhr | F. d. Gustav- Adolf- Werk in Mecklenburg / e.G.- Baukasse |
| Sonntag 07. November,<br>*23. So. nach Trinitatis / AM* | 9.30 Uhr | Für die eigene Gemeinde /e.G.- Baukasse |
| Sonntag 14. November,<br>*Vorl. So. im Kirchenjahr* | 9.30 Uhr | F. d. Kriegsgräberfürsorge (1/2) u. das Freiwillige Soziale Jahr (1/2) / e.G.- Baukasse |
| Mittwoch 17. November,<br>*Buß- und Bettag / AM* | 18.00 Uhr | |
| Sonntag 21. November,<br>*Ewigkeitssonntag (Totensonntag) /* AM | 9.30 Uhr | Für die eigene Gemeinde /e.G.- Baukasse |
| Sonntag 28. November,<br>*1. Advent /* KK | 9.30 Uhr | Für Brot für die Welt /e.G.- Baukasse |

**- Gottesdienste im Seniorenheim an der Bleiche 1x monatlich freitags 09.30 Uhr (17.9. / 8.10. / 12.11.)**

**- Gottesdienste im Krankenhaus zu best. Anlässen etwa alle 2 Monate donnerstags 14 Uhr im Andachtsraum (30.9., 18.11., 16.12.)**

# Michael – Gabriel – Raffael

Wenn ein Kind geboren wird, dann machen sich die zukünftigen Eltern viel Mühe mit der Auswahl eines passenden Namens. Ob es dann immer eine geglückte Wahl ist, bleibt dahingestellt.
Oft wird ein guter Wunsch mit der Namenswahl verbunden:
Felix - der Glückliche
Gotthilf und Gottfried – Gott möge helfen oder Frieden schenken.

Biblische Namen sind nie Zufall. Wenn am 29.September der nur wenig bekannte Tag der Erzengel im Kalender erscheint, tauchen die Namen der drei Erzengel auf: Michael, Gabriel und Raffael.

Wenn dieser Tag nur frommes Getöse wäre, sollte man ihn schnell vergessen. Aber das ist es nicht. Das sagen schon die Namen der 3 Erzengel, die Grundfragen des Menschen benennen:
1. Hat mein Leben so viel Gewicht, dass es jemanden gibt, der sich für mich einsetzt?
2. Hat Gott mir etwas zu sagen? Ist er dazu berechtigt?
3. Begleitet mich jemand auf meinem Lebensweg oder bin ich letztlich allein?

**Michael - das heißt: Wer ist wie Gott?**
Dieser mächtige Engel streitet für den Menschen mit den Mächten, die zerstören. Michael heißt: Wer ist wie Gott – barmherzig und vergebend?! Solidarisch und treu? Michael gilt auch als Verbündeter im Kampf gegen die Angst, als ihr Bezwinger. Auch auf dem Malchiner Marienaltar hat Michael seinen Platz symbolisch als Drachentöter.

**Gabriel – das heißt: Kraft von Gott, Mann Gottes**
Das bedeutet soviel wie „Das ist, unser Mann“, der weiß, worum es geht. Der kann in meinem Namen auftreten. Er kennt Gottes gute Absichten. Er bringt die frohe Botschaft schlechthin. Maria ist es offensichtlich gewohnt, Gott Überraschendes und vor allem Gutes zuzutrauen. Sie gibt dem Kind, das der Engel Gabriel ihr ankündigt, den Namen „Jesus“, d.h. „Gott rettet“. Gabriel – die Kraft Gottes will mich im Herzen berühren. Auf dem Malchiner Marienaltar ist er in der Verkündigungsszene zu sehen.

**Raffael – das heißt: Gott heilt, Gott bringt zurecht.**
Raffael kommt in der Bibel nur einmal vor im Buch Tobit im Zusammenhang mit zwei Lebensthemen: Zahlt es sich aus, gerecht zu leben? Gibt es Schutz und Heilung? Raffael begleitet Tobias unerkannt. Er zeigt sich erst zuletzt nur in einem kurzen Moment, als alles gut ist: Ich bin der „Gott hat geheilt“.
Ein wunderbares Bild, für die Art, wie Gott Begleitung schenkt und heilt: Raffael: Gott heilt den Kummer und die Blindheit des Herzens.

Diese drei Engel sind personifizierte Antworten auf Grundfragen, die aufatmen lassen.
- Gott kann ich trauen. Wie er ist keiner.
- Gott hat unvermutet heilendes Wort für mich.
- Gott begleitet mich. Ich kann Heilung finden. Darauf kann man aufbauen.

Ihr Pastor Thomas Waack

# Kirchgemeinderatswahl

**Neuer Kirchgemeinderat hat seine Arbeit aufgenommen**

Am 6. Juni 2010 fanden in unserer Gemeinde die Wahlen zum Kirchgemeinderat statt.
Zur Wahl standen 12 Kandidaten, von denen 8 Gemeindemitglieder gewählt werden konnten. Zudem wurden noch 2 weitere Kandidaten in den Kirchgemeinderat berufen. Die Wahlbeteiligung betrug 10,5 %.
In den neuen Kirchgemeinderat wurden gewählt:

Manja Eutin, Turnplatz 10,
Klaus Eutin, Lange Straße 4,
Elke Gaede, Wiesenstraße 11,
Ursula Gütschow, Scheunenstraße 32,
Eckhard Schnepf, Parkstraße 7a,
Heike Schröder, Steinstraße 15,
Holger Schwemer, Steinstraße 23,
Lothar Soldwisch, Deipwohrenstrat 13,
Arno Thal, Basedower Straße 83a,
Dirk Woidich, Peenestraße 24.

Der Kirchgemeinderat wurde für die Zeit von sechs Jahren gewählt.Ein Dank geht an Frau Bauer und Frau Bröderstörp, die bei der Durchführung der Wahl geholfen haben. Am 29. August 2010 wurden die Mitglieder des alten Kirchgemeinderates verabschiedet und der neu gewählte Kirchgemeinderat feierlich in sein Amt eingeführt.

T. Gertz
Vorsitzender des Wahlausschusses

***Aufgaben des Kirchgemeinderates***

Der Kirchgemeinderat stellt die organisatorische, kommunikative und geistliche Leitung der Gemeinde dar. Einige Aufgaben des Kirchgemeinderates sind neben der Leitung der Gemeinde in Zusammenarbeit mit dem Pastor,
- die rechte Verkündigung des Wortes Gottes – in Form von Gestaltung der Gottesdienste, dem kirchlichen Leben etc.,
- dafür Sorge tragen, dass die getauften Glieder der Kirche in ihrem Christsein wachsen können,
- dass der diakonische Auftrag der Gemeinde wahrgenommen wird und nach Wegen der Lebenshilfe gesucht wird,
- dass die Kommunikation gelingt und ehrenamtliche Helfer gewonnen und begleitet werden,
- dass finanzielle Mittel für das Gemeindeleben zusammengetragen werden und die Vermögensverwaltung organisiert wird,
- dass die Zusammenarbeit mit anderen Kirchgemeinden gefördert wird und dass die Begegnungen mit den am Ort lebenden Christen aus der Ökumene gepflegt werden.

Die ehrenamtliche Arbeit unseres Kirchgemeinderates wird von den Gemeindegliedern vorrangig bei den Gottesdiensten, den Kirchenöffnungen und bei Veranstaltungen wahrgenommen. Jedoch ist deren Arbeit weitaus umfangreicher. Mit allen Belangen rund um die Kirche beschäftigen sich die Kirchgemeinderatsmitglieder, z. B. dem Gemeindeleben, dem Baugeschehen, der Verwaltungsarbeit oder der Öffentlichkeitsarbeit.
Ihre Arbeit und Engagement verdient unsere hohe Wertschätzung und Unterstützung.

# Aktuell

**ERNTEDANK** feiern wir wieder am Erntedanksonntag, dem 3.Oktober um 09.30 Uhr mit einem Familiengottesdienst. Erntedankgaben, Lebensmittel und Geldspenden, werden erbeten für die Arbeit der Tafeln in Malchin und Waren.

Das **ALTARBILD** ist wieder zurück und restauriert. Es muss sich jetzt akklimatisieren. Währenddessen wird der Restaurator, Herr von Knorre aus Rostock, in den nächsten Wochen die sogenannte Lunette (der runde Bogen über dem Bild) in der Kirche restaurieren. Eingeweiht wird das Bild Mitte Oktober. Für die bislang an Geldspenden eingegangenen 2550 € wird herzlich gedankt. Weitere Spenden werden erbeten auf das Spendenkonto der KG (s.S.16).

Dipl. - Restaurator Georg von Knorre

**KIRCHGELD**: Ende August / Anfang September werden die Kirchgeldbriefe ausgeteilt. Spendenbescheinigungen werden bei Bedarf gern ausgestellt.
Bei Fragen oder Unstimmigkeiten wenden Sie sich doch bitte an Pastor Waack. Wer das Kirchgeld schon entrichtet hat, lege den Brief dann beiseite. Aber auf diese Weise wissen Sie, wofür das Kirchgeld in diesem Jahr verwendet werden soll.

Unser **NEUER KANTOR** Michael Haerter wird am Erntedanksonntag, seinem ersten Arbeitstag in unserer Gemeinde, eingeführt. Im nächsten Gemeindebrief wird er sich Ihnen genauer vorstellen.

Der Termin der Verabschiedung von Frau Schumann in den Ruhestand ist aufgrund ihrer derzeitigen Erkrankung noch unsicher.

# WEGWEISER

## BUCHLESUNG

mit Reinhard Höppner aus Magdeburg, dem ehemaligen Ministerpräsidenten von Sachsen-Anhalt, am Dienstag, dem 14. September 2010 um 19.30 Uhr in der Stadtbibliothek. Er liest aus seinem neuen Buch „Wunder muss man ausprobieren“.

## KONZERTE IN ST.JOHANNIS

- Sonntag 19.09.2010 um 17 Uhr „MISSA FESTIVA“ Chorkonzert

- Samstag 25.09.2010 um 19.30 Uhr „SPIRIT OF SCOTLAND“ mit dem britischen Opernstar JOHN CASHMORE, Begleitung Piano und Bagpipes

## AUSSTELLUNGEN

**im Ausstellungssaal der St. Johanniskirche Malchin**
(Öffnungszeiten Montag bis Samstag 11-17 Uhr)

**„Winterimpressionen 2010“**
Fotografien von Uta Ermler, Retzow bis 30.09.2010

*********

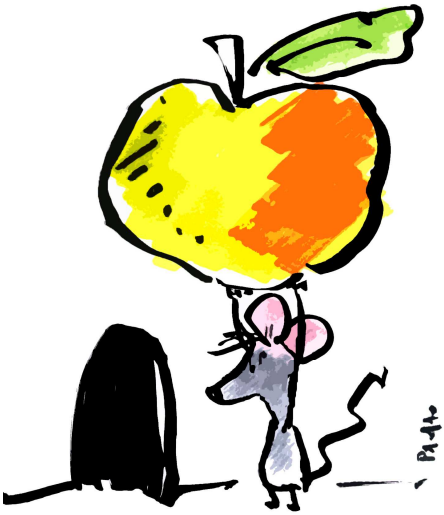
## BIBEL – TEILEN

ist eine wunderbare Möglichkeit, das Wort Gottes mit dem täglichen Leben zu verknüpfen. Es hilft, den Glauben konkret zu entdecken und zu leben.
Diese Form lebendiger und intensiver Auseinandersetzung mit der Bibel wurde von Christen in Südafrika entwickelt. 4-10 Teilnehmer treffen sich z.B. 1x monatlich regelmäßig zum Bibel-Teilen. Das geschieht in 7 Schritten. Man trifft sich, um den Glauben an Jesus Christus zu teilen und sich von Gottes Wort anrühren zu lassen. Immer mit der Frage im Hintergrund, wie ich selbst meinen Alltag aus der Begegnung mit Gott gestalten kann. Wo es gelingt, Jesus Christus als lebendiges Wort Gottes in die Mitte zu stellen, verändert sich vieles auf positive Weise. Wir wollen dies versuchen. Interessanten sind herzlich eingeladen zum Bibelteilen.
**1. Treffen** am Donnerstag, dem 28. Oktober 2010 von 19-20.30 Uhr im Gemeindehaus.
**Anmeldung** wegen begrenzter Teilnehmerzahl bitte im Pfarrhaus.

# Gruppen und Kreise

**Besuchskreis** Treff an jedem ersten Mittwoch im Monat um 18.30 Uhr im Turmzimmer. Leitung Uta Ermler. (8.9., 6.10., 3.11.2010)

**Christenlehre**
dienstags 16.30-17.30 Uhr und donnerstags 15.30-16.30 Uhr im Pfarrhaus. Vorschulkinder Donnerstag 17 Uhr nach Absprache.



**Pfadfinder**
dienstags 15, 16 und 17 Uhr in Teterow Pfarrhaus Schulstr. 2 mit Sven Müller
donnerstags 16 Uhr in der Rempliner Kirche mit Joachim Voß / Güstrow

**Konfirmandenunterricht** (Orte wechselnd) 1x monatlich jeweils samstags 10 bis 15 Uhr und donnerstags 1x monatlich 17-18 Uhr im Pfarrhaus.

**Junge Gemeinde**
Einmal im Monat freitags von 18-20 Uhr im Pfarrhaus oder im Turmzimmer der Kirche

**Frauenkreis**
Jeden 1. Montag i. M. Pfarrhaus (06.09., 04.10. und 01.11.2010)

**Posaunenchor** Probe montags abwechselnd um 19.30 Uhr im Pfarrhaus in Malchin oder in Hohen-Mistorf

**Kirchenchor** dienstags 19.30 Uhr im Pfarrhaus

**Singkreis jüngerer Frauen**
donnerstags 1x monatlich nach Vereinbarung im Pfarrhaus.

**Taizegebet** freitags um 18 Uhr Marienkapelle (s. Aushang und Abkündigungen)

**Schachgruppe**
mittwochs 17 Uhr Pfarrhaus Schweriner Str. 5. Leitung Holger Schwemer

**Kirchgemeinderat** 1. Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr im Pfarrhaus

**Minigottesdienste** für Eltern mit kleinen Kindern einmal monatlich in Gielow im Pfarrhaus (15.30 Uhr). (Infos bei Uta Lück unter Tel. 039951-27023)

# Kinderseite

Für Vorschulkinder und Kinder der Klassen 1-6 gibt es spannende Geschichten, Singen, spielen und malen in der ***Christenlehre***
dienstags 16.30-17.30 Uhr und donnerstags 15.45-16.45 Uhr im Pfarrhaus mit Frau Waack, Tel. 299467.
Vorschulkinder donnerstags 17 Uhr.

## ***Pfadfindertreff***

**für Kinder ab 8 Jahre** jeden Dienstag 15, 16 und 17 Uhr in Teterow, Schulstr.1 (Pfarrhaus) mit Sven Müller. Oder donnerstags wahrscheinlich um 16 Uhr in der Rempliner Kirche mit Joachim Voß.

## ***Segnungsgottesdienst***

zum Schuljahresbeginn am Sonntag, dem 19.09.2010. Anschließend Kirchenkaffee.

Zum Weltkindertag am 20. September 2010 sind alle Kinder und ihre Eltern ganz herzlich eingeladen in die St. Johanniskirche:

14.30 Uhr Andacht

15.00 Uhr auf dem Vorplatz der Kirche Kaffeetrinken, Hüpfburg, Mal- und Bastelstraße, Straße der Verkehrswacht u.v.a.m.

19 Uhr im Gemeindehaus Schweriner Straße 5: Podiumsdiskussion zum Thema „Was Kinder brauchen“. Es diskutieren Eltern, Lehrer, ein(e) Kinder-psychologe(in) etc.

**Familiengottesdienst zum Erntedankfest** am Sonntag, dem 3.10.2010 um 09.30 Uhr in der Johanniskirche. Eure Erntedankgaben und –spenden sind bestimmt für Menschen, die in Not sind und durch die Tafeln versorgt werden.

# Jugendseite

## Neuer Jugendtreff

Für die Jugendlichen in unserer Region startet am **Freitag, dem 2. Oktober 2010 in Gielow** ein neues übergemeindliches Angebot:

JuT!, der **Ju**gend-**T**reff im Gielower Pfarrhaus, **immer am 1. Freitag im Monat** von **17.00 – 21.30 Uhr**. Da ist viel Zeit, um Leute zu treffen, Musik zu hören, Kicker, Tischtennis o. ä. zu spielen, miteinander zu essen, zu reden, Spaß zu haben, sich zu informieren, sich zu engagieren, Neues zu probieren oder einfach mal einen interessanten Abend zu haben. Und worauf hast *du* Lust?

Alle 3 Monate gibt's **JuT! – XXL** (bis Sa., 10.00 Uhr) mit der Möglichkeit zum Übernachten (Schlafsack und Isomatte nicht vergessen) und extra viel Zeit, z. B. für einen Nachtfilm.

Gestaltet wird **JuT!** Von einem Team aus engagierten Jugendlichen - Elisa Wolter, Konstanze Rösel, Jonathan Hartig , Uta Lück (Faulenrost) und Joachim Voss (AST Güstrow).

Hin- und Rückfahrt organisiert sich bitte jede/r selbst – vielleicht lassen sich ja Fahrgemeinschaften verabreden. Wer damit Probleme hat, wende sich bitte an die Kirchgemeinde oder an die AST (03843/723922), damit wir eine Lösung finden können.

Die nächsten Termine sind:
5. November, 3. Dezember XXL, 7. Januar 2011

## Indipendencedays

Vom 18.-19.09.2010 in Grüssow bei Malchow.
Der Ruf der Unabhängigkeit lockt in diesem Jahr nach Grüssow bei Malchow.
Livemusic mit hörenswerten Bands, Action für Hand und Fuß, viele nette Leute.
Prima Futter für Leib und Seele:
- Cafézelt und Nachtkirche -
Und immer wieder Musik vom Feinsten.
Anreise ab 13 Uhr, Beginn 15 Uhr, Ende 11 Uhr nach dem Frühstück.
Übernachtung wahlweise im großen Gruppenzelt oder im mitgebrachten kleinen Zelt.
Eintritt 15 € (incl. Übernachtung und Verpflegung).

Info und Anmeldung:
Ev. Jugend Mecklenburg, Domplatz 6 in 18273 Güstrow, Tel. 03843/723922 oder per Mail.
www.evjume.de

# Ökumene in Malchin

Christen verschiedener Konfessionen leben in Malchin: Katholiken, evangelisch–lutherische Christen und Baptisten (Freikirche). Seit Jahren ist es in Malchin gute Tradition, zu verschiedenen Anlässen zusammenzukommen oder Veranstaltungen gemeinsam zu verantworten. Durch die Versetzung des katholischen Pfarrers Thomas Hoffmann nach Hamburg sollen diese guten Beziehungen unter uns aber nicht beeinträchtigt werden.

Im Herbst 2010 sind folgende Veranstaltungen und Begegnungen geplant:

## Jährliche ökumenische Kirchgemeinderatssitzung

am Donnerstag, dem 28. Oktober 2010 in den Räumen der Freikirche um 19.30 Uhr.

## Martinstag

11.11.2010 um 17 Uhr Beginn in der Johanniskirche mit einer Martinsandacht, anschließend wieder Umzug zur Katholischen Kirche. Dort Martinsfeuer und Teilen der Martinshörnchen. Die Kollekte ist wiederum bestimmt für die Unterstützung von Schulkindern, in der Partnerkirche in Tansania. Diese Kinder könnten ohne diese Unterstützung keine Schule besuchen, da sie das Schulgeld nicht zahlen können, weil z. B.: die Eltern arm sind oder mehrere Kinder im Schulalter sind.

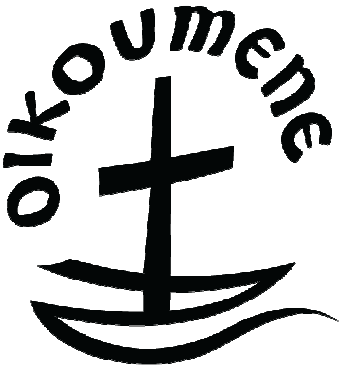
## Andacht am Volkstrauertag

am Sonntag, dem 14. November 2010 um 11 Uhr in der katholischen Kirche. Anschließend folgt die Gedenkveranstaltung am Gedenkstein auf dem Friedhof. Das Gedenken, dass Frieden ein kostbares Gut ist, ist bis heute ein wichtiger Bestandteil dieser Erinnerungsstunde an die Opfer von Krieg, Gewalt und Vertreibung.

## Ökumenischer Gottesdienst

am Buß- und Bettag
Mittwoch, der 17. November 2010, um 18 Uhr in der Marienkapelle.

Neben gemeinsamen Bibelgesprächen oder Passionsandachten, wie in den vergangenen Jahren, sind für das nächste Jahr weitere Veranstaltungen geplant.



# Erntedank 2010

## Brot - Gottesdienst in der Backstube

Wieder bei der Bäckerei Hatscher in Stavenhagen am Sonntag, dem 26.09.2010 mit dem Gospelchor Happy Voices aus Stavenhagen. Der Gottesdienst beginnt um 10.30 Uhr.
Als Ehrengast wird der Bundestagsabgeordnete Dr. Harald Terpe ein Grußwort sprechen.
Anschließend Handwerkermarkt, Brotlotto, Musik etc. auf dem Gelände der Bäckerei. Für Essen und Trinken ist gesorgt.
Gegen 14 Uhr werden die Gewinner des Malwettbewerbes bekannt gegeben.
Der Erlös des Tages ist bestimmt für ein Projekt von Brot für die Welt.

## Gemeindenachmittag und Abendveranstaltung mit Diavortrag über Banghla-Desh

- ein faszinierendes Land am Indischen Ozean mit eigenen Chancen und Problemen sowie einer sehr jungen Bevölkerung. Der bevorstehende Klimawandel stellt für dieses wunderschöne Land eine besondere Bedrohung dar.

1. am Mittwoch, dem 29.9.2010 um 15 Uhr mit Kaffeetrinken im Gemeinderaum Schweriner Straße 5. Pastor Carsten Heinemann aus Schwerin berichtet über eine Reise nach Banghla- Desh.

2. Abendveranstaltung mit Diavortrag über Banghla-Desh am 29.9.2010 um 19.30 Uhr im Gemeinderaum Schweriner Straße 5 mit Pastor Carsten Heinemann aus Schwerin.

## Familiengottesdienst zu Erntedank

am Sonntag, dem 3.10.2010 um 09.30 Uhr in der St. Johanniskirche mit Einführung des neuen Kantors Erdmann-Michael Haerter und Verabschiedung von Frau Schumann.
Anschließend Kirchenkaffee.
Erntedankgaben können in den Tagen vorher von 9-15 Uhr in der Kirche abgegeben werden. Der Erlös der Erntedankgaben (auch finanzielle Spenden werden benötigt) ist bestimmt für die Tafeln in Malchin und Waren/ Müritz.

# Kirchengeschichte

## Stundentafel der alten Kirchenuhr

Postkarte aus den 1940er Jahren.

Auf der Empore, fast direkt über dem Eingang von der Turmhalle in den Kirchenraum, befindet sich ein über 400 Jahre altes Relikt der Kirchengeschichte. Im Jahr 1596 wurde die Stundentafel für die damalige Kirchenuhr gefertigt. Wo diese Uhr einst stand, lässt sich nicht mehr nachweisen. Die Tafel ist mit den Jahren in einen bedauernswerten Zustand gekommen. Prof. Dr. Friedrich Schlie verdanken wir eine genaue Beschreibung der Stundentafel. Über dem großen Zifferblatt in der Mitte sind in einem darüber liegenden Feld die zwölf Himmelszeichen angebracht. Zur Linken steht ein Engel mit der Unterschrift: CAMPANA QUANDO EDIT SONUM TUBAE MEMOR SIS ULTIMA[E] (Einmal verschlingt die Glocke den Ton der Trompete, sei dir bewusst, auch den letzten!). Auf der rechten Seite steht ein Skelett, den Tod darstellend, darunter der Text: ELAPSA CEU HAEC CLEPSYDRA, SIC VITA LABETUR TUA (Wird nicht dein Leben so dahin fließen, wie die Stundenuhr läuft?). Einst waren die Arme beider Figuren beweglich und standen mit den über ihnen angebrachten Glocken in Verbindung. Auf den Glocken, die jede Stunde angeschlagen wurden, befindet sich die Inschrift: DATVM MALGIN 1596. Der Engel schlug damals die Viertelstunden an und der Tod besorgte die Vollstundenschläge. Eine Inschrift oberhalb der Sternzeichen, die man heute fast nicht mehr erkennen kann, lautet: FORMA VIRI ROSEIS DIDUCENS ORA LABELLIS DISCRETOS RICTU SIGNAT HIANTE SONOS (Nur ein Mann gibt Töne, wenn das Maul aufgerissen ist; solche gibt auch die Glocke mit rosenfarbenen Lippen verziert.) Am besten sind die Worte oberhalb des Zifferblattes lesbar: QUANDO VIDES CLEPSYDRAM MORTIS AB UMBRA PROPEDIEM MORTIS TE MEMINISSE DECET. EN TIBI QUAM RAPIDO LABUNTUR TEMPORA CVRSU DUM SISTIS GRESSUS, JAM BREVIS HORA FUGIT (Einstmals wirst du ganz unvermittelt aus dem Schatten heraus die Stundenuhr des Todes sehen; es geziemt sich also, des Todes zu gedenken. Wie schnell nämlich gleiten dir die Stunden in schnellem Lauf dahin, schon flieht, während du im Gehen innehältst, die kurze Zeit.).

Unter dem Zifferblatt befanden sich einst zwei aus Holz geschnitzte Widder, die beim Schlagen der Uhr mit ihren Köpfen zusammenstießen. Die letzte Wiederherstellung der Uhr fand im Jahre 1721 statt. Auf die Kirchenbesucher hat dieses Meisterwerk der Mechanik einst sicher großen Eindruck gemacht. TG

# Gemeindefest am Johannistag

**Ein herrlicher Sommerabend in unserer Gemeinde**

Petrus hatte es gut mit uns gemeint und verbannte die Regentage der Vorwochen ab diesem Abend aus Malchin. Das Gemeindefest, das von vielen fleißigen Händen vorbereitet wurde, eröffnete Pastor Waack mit einem Gottesdienst. Das anschließende Büfett ließ wieder keine Wünsche offen. Hier sei allen Spendern, Sponsoren und Unterstützern herzlich gedankt!
Die ca. 100 Besucher des Festes amüsierten sich bei der Aufführung des Theatermärchens „Die Prinzessin auf der Erbse“ köstlich und spendeten viel Applaus. Die Akteure legten sich mächtig ins Zeug und schlüpften mit Mimik, Gestik, Verkleidung und nassen Haaren in ihre Rollen. Bei einem guten Tropfen und schönen Liedern ging der sommerliche Gemeindefestabend am Lagerfeuer zu Ende.

# Vermischtes

## Gemeindepartnerschaft in die USA nach Cincinnati Ohio im Werden?

Ende August traf sich eine kleine Gruppe, die einen Ohiotag in Malchin vorbereitet hat. Kirchgemeinden aus ganz Mecklenburg mit Kontakten nach Ohio sind am 30.10.2010 nach Malchin eingeladen zu einem Treffen. Ebenso sind Malchiner Interessierte eingeladen. Von 10 bis 16 Uhr soll neben dem Kennenlernen und gutem Essen - jeder bringt was mit fürs Mittag und fürs Kaffeetrinken - Potluck auf gut Amerikanisch - auch um Erfahrungsaustausch gehen. Dazu hält Bischof i.R. Hermann Beste ein Referat zum Thema „Zurück zu den Wurzeln – was es heißt, evangelisch zu sein“.
Anmeldungen bei Pastor Waack oder bei Uta Ermler.

Nach Malchin wird wahrscheinlich im Mai 2011 eine Gruppe von Gästen aus Cincinnati kommen, um uns kennenzulernen und eine weitergehende Partnerschaft zu sondieren. Überraschungen sind vorprogrammiert.

Geplant ist auch ein vorbereitender Englischkurs für Interessierte.

City of Cincinnati

## Taizefahrt 2011 für ALLE!

Für all jene, die mit Taize liebäugeln, aber schon im Oktober ihre Urlaubspläne für 2011 fixieren müssen, sei hier mitgeteilt, dass es vom 01. bis zum 10./11.07.2011 ein letztes Mal von Malchin aus nach Taize gehen soll.

Jugendliche zelten in Taize; Erwachsene können in begrenztem Umfang auch ein Zimmer etc. erhalten.

Für interessierte Familien bitte ich zu beachten, dass spätestens Ende Januar die Anmeldung in Taize sein muss, da das Familiencamp immer völlig ausgebucht ist.

**Kosten**: Jugendliche ca. 100-150 €
Erwachsene ca. 250-300 €
Kinder ca. 100-130 €

Falls ein Zwischenstop in Colmar oder Basel eingelegt wird, kommen ca. 50-70 Euro dazu.
Weitere Informationen bei Pastor Waack.

# Infobrief

## Silberne Konfirmation

Für all jene, die zwischen 1980 und 1985 konfirmiert worden sind, in Malchin oder anderswo, aber jetzt hier wohnhaft sind.
Festgottesdienst am Sonntag 10.10.2010 um 09.30 Uhr.

Anmeldungen ans Pfarramt / Pastor
Thomas Waack
Herzliche Einladung!

## Wichtige Informationen:

Anmeldungen für Taufen, Konfirmationen, Hochzeiten, besondere Jubiläen, wie goldenen Hochzeiten etc., sind über das Pfarramt möglich.

Bitte informieren Sie mich als Pastor, einen Mitarbeiter oder Kirchenältesten, wenn in der Gemeinde jemand krank ist, wenn in Notfällen Hilfe benötigt wird oder wenn **seelsorgerlicher Beistand** nötig ist.
Es besteht auch die Möglichkeit der **namentlichen Fürbitte im Gottesdienst** auf Ihren Wunsch hin.

Möglich ist auch Abendmahl am **Krankenbett** oder **Aussegnungen** bei einem Sterbenden / Verstorbenen.

Gern informieren wir auch über Möglichkeiten, in unserer Gemeinde **Kirchenmitglied** zu werden bzw. wieder einzutreten in die Kirche.

Formulare für die Aufnahme oder den **Wiedereintritt** sind im Pfarramt erhältlich. Dem Wiedereintritt geht ein Gespräch mit dem Pastor voraus. Der Eintritt selbst erfolgt durch die Teilnahme am Heiligen Abendmahl im Gottesdienst.

## Aus den Kirchenbüchern

**Getauft wurde:**

Matthias Zechlin, 26 J, Neuruppin

**Getraut wurden:**

Matthias Zechlin und Heike, geb. Waack, Neuruppin
Matthias Frahm und Elisabeth, geb. Schnepf, Malchin

**Begraben wurde:**

Steffani Fritz, geb. Sinkovic, 84J., Pisede

# Mitarbeiter unserer Gemeinde / Impressum

**Pastor**

*Thomas Waack*
Schweriner Straße 5
03994 / 299465
malchin@kirchenkreis-guestrow.de

Sprechzeit: Dienstag 8.30-10 Uhr
oder nach Vereinbarung

**Katechetin**

*Regine Waack*
Schweriner Straße 5
03994 / 299467

**Kantorin**

*Sabine Schumann bis.30.09.2010*
Dorfstraße 18
17139 Basedow
039957 / 21040

**Küster**

*Dietmar Jung*
Poststr.1
17139 Malchin
01741640542

**Stellv. Kirchgemeinderats – Vorsitzender**

*Holger Schwemer*
Steinstraße 23
17139 Malchin
03994 / 631301

**Kirchenkreisverwaltung**

2. Ringstraße 203
17033 Neubrandenburg
0395-57059-0

**Telefonseelsorge** (gebührenfrei): **0800 1110111** oder **0800 111 0222**

Spenden und andere Zahlungen bitte immer unter Angabe von Namen und Verwendungszweck auf folgendes Konto:

**Spendenkonto Sparkasse Neubrandenburg - Demmin**
**Kto.: 510 000 762 BLZ: 150 502 00**

**Kirchgeldkonto Nummer 24537950 bei der EDG Kiel BLZ 21060237**

**Impressum:**
Herausgeber: Ev. – Luth. Kirchgemeinde Malchin; Redaktion: Thomas Waack, Torsten Gertz
Druck: Diakoniewerkstätten Neubrandenburg GmbH